

Giessener Anzeiger

Telefon (06 41) 95 04 -3405 · Telefax (06 41) 95 04 -3599
redaktion@giessener-anzeiger.de

Oberhessische Zeitung 23.09.2008

Großer Meister der feingesponnenen Klänge

Lucian Plessner mit Sologitarrenrecital in Jüdischer Gemeinde

GIESSEN (rfi). Im Gemeindezentrum der Jüdischen Gemeinde stellte sich der renommierte Gitarriste Lucian Plessner mit einem Solorecital vor, das sich durch stupende Virtuosität und angeborene Musikalität auszeichnete, wie sie in diesem Maße nur den ganz großen Künstlern zur Verfügung steht.

Auf dem Programm standen argentinische Folklore, Musik des Bernsteinassistenten Burkhard und Gitarrenarrangements von Musik aus Leonard Bernsteins "Mass" und "Westside Story". Zunächst erklangen fünf Stücke aus der argentinischen Folklore. In ihnen erwies sich Plessner als Poet auf der Gitarre, weil er eine feinabgestufte Dynamik mit hervorragender Gestaltung melodischer Linien zu einem klanglich hervorragenden Ganzen zusammenführte. Die stets eingängigen Melodien gestaltete er so, dass man fast den Eindruck gewann, er liebe sein Instrument. Dabei kombinierte er tänzerische Rhythmen mit intimen Flageolets und Klopfen auf den Korpus der Gitarre, so dass eine poetische Atmosphäre von großer Dichte entstand. Anschließend musizierte er drei Stücke des Bernsteinassistenten Burkhard mit viel Einfühlungsvermögen. Die Kompositionen sind stark folkloristisch beeinflusst und weisen viele feingesponnene Klänge auf. Bernsteins "Mass" ist ein Bekenntniswerk. Zwar folgt es nicht der katholischen Liturgie, aber seine tiefreligiöse Grundhaltung ist unverkennbar. Ein Höhepunkt daraus war der "Gospel" betitelte Satz, dessen feine Klangwirkungen vom Interpreten klangschön umgesetzt wurde.

Den Abschluss und zugleich die Krönung des Konzerts waren die Sätze aus der "Westside Story". Hier bewegte sich der Gitarrist mit viel Geschicke zwischen tänzerischen und expressiven Zügen. Für den enthusiastischen Beifall bedankte sich der Künstler mit einer Zugabe.

Oberhessische Zeitung

Telefon (06631) 966 90 · Telefax (06631) 966 923

redaktion@oberhessische-zeitung.de